

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Trockenrasige Fläche, durch Kaninchen im zentralen Bereich kurzgehalten, mit kleinräumig offen sandigen Stellen aufgrund der Grabaktivität. Im S-Teil der Fläche bei Beschattung durch die angrenzenden Bäume sowie jungen Gehölzaufwuchs übergehend in eine entsprechend frischere Kräuterflur. Daher wird ein zweiter Biotopcode erläuternd angefügt.

Der zentrale trockenrasige Teil weist bei genauerer Inspektion eine klassische und für diese isolierte Fläche erstaunlich lange Artenliste auf. Rotes Straußgras und Johanniskraut bestimmen den Aspekt. Das Berg-Sandglöckchen und die Kahle Fingerhirse wachsen dort, etwas randlich der Odermennig, ebenso eine weißfilzige Königskerze (alle vier Arten: RL 3).

Die Heidenelken (RL 2) gehen auf eine Auspflanzaktion des Botanischen Sondergartens aus dem Jahre 1988 zurück (ursprünglich 200 Ind.; Hr. H. Masch mdl. & briefl.). Es ist die einzige von damals an dieser Stelle ausgepflanzten sieben Arten, die sich gehalten hat, wenn auch in geringer Individuenzahl: 19 Blütenstände wurden gefunden (1997).

Mindestens fünf Heuschreckenarten sind vertreten, allerdings nicht in überragender Dichte. Schmetterlinge und Libellen halten sich auch gerne auf der Fläche auf.

Die Fläche hat eine für diese DGK einmalige Struktur und einen hohen Wert.

Da sich die trockene Wiese seit der Kartierung im Jahr 1997 (B. Mlody) kaum verändert hat, wurden die Bestandsbeschreibung und die Artenliste übernommen und geringfügig ergänzt. Die Fläche war im Mai 2004 frisch gemäht und ein größerer Haufen mit Mahdgut zusammengetragen (siehe Foto).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
1	2			0 %
2	TMA	Grasnelkenflur (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Alte Landstraße und Alsterlauf; SW-lich Tröndelwisch		
Nachbarnutzung/en	Spazierweg im W; Privatgarten im E		
Rechtswert (X)	569467	Hochwert (Y)	5943673

14.04.2020

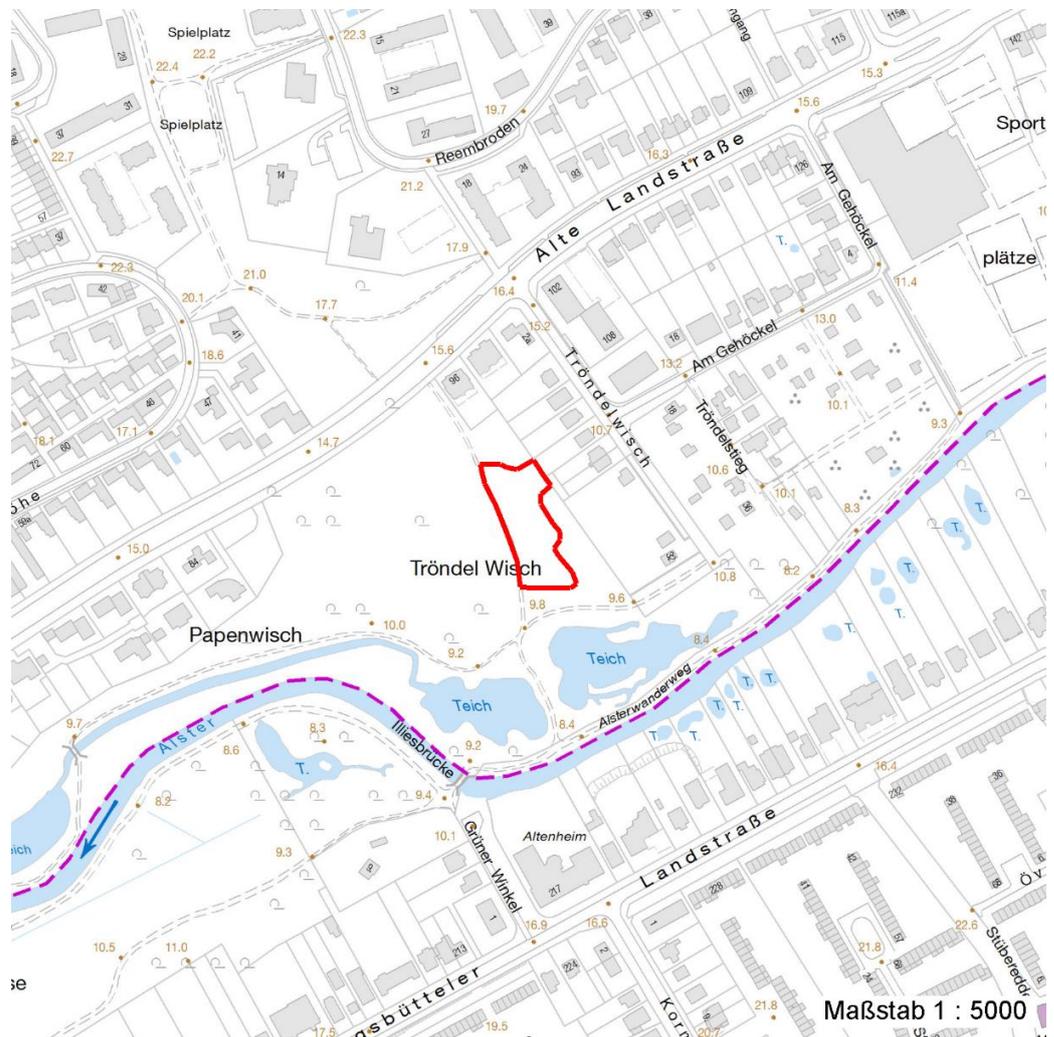
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	39 41
Bearbeitung	MAU	Kartierung	25.05.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)	Gemarkung	Hummelsbüttel (530)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39718	39719	6842	39	04.09.1997	K	6844	41
39718	84944	6842	39	02.09.2014	K	6844	41

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3866	0	6842_39_250504_1.JPG	N

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Hunde; Lagerplatz? Nutzungsintensivierung
Wertgesichtspunkte	Der Einfluß der Kaninchen ist wahrscheinlich alles in allem positiv zu bewerten. Vorkommen seltener Arten Vielfältiger Bestandskomplex Seltene Pflanzengesellschaft
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Tagfalter
Maßnahmen	Auslichten Der randliche Gehölzaufwuchs sollte unter schonender Behandlung der niedrigwüchsigen Flächen zurückgedrängt werden. Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw. Pflege

Foto		
Fotodatei	6842_39_250504_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	trockene Wiese (Haufen mit Mahdgut)	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
1. Krautschicht	90 %
Moosschicht	20 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.20 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-									3		V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39718
			DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	d		-															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	X		-															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-								X							
Arctium minus (Kleine Klette)	7	z		-															
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X		-															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-															
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w		-															
Carex hirta (Behaarzte Segge)	7	w		-															
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-															
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	X		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-															
Dianthus deltoides (Heide-Nelke)	7	z		-									b	1	3	2		V	
Digitaria ischaemum (Kahle Fingerhirse)	7	z		-										V					
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-															
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	z		-															
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	z		-														V	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	d		-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-															
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	X		-											3			3	
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-															
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-															
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	w		-															
Oenothera spec. (Nachtkerze)	7	X		-															
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w		-														V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-															
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	X		-															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-															
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	X		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-															
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	h		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	h		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		-															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		-															
Rumex obtusifolius (Stumpfbläättriger Ampfer)	7	z		-															
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	X		-															
Scleranthus annuus (Einjähriger Knäuel)	7	z		-												3			V
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	l		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Solanum nigrum (Schwarzer Nachtschatten)	7	X		-														
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	w		-								X						V
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	X		-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	X		-														
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	X		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	z		-														
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	X		-								X						
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-														
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w		-														
Vicia spec. (Wicke)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten														5	1	7	1	
Anzahl Arten														61				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH			
		BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
Säugetiere									
Oryctolagus cuniculus (Wildkaninchen)	1		V			V			
	2	2							
	3								
	4	Sichtbeobachtung							
Tagfalter									
Lycaena phlaeas (Kleiner Feuerfalter)	1	b							
	2	1							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Libellen									
Sympetrum danae (Schwarze Heidelibelle)	1	b							
	2	1							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Sympetrum vulgatum (Gemeine Heidelibelle)	1	b							
	2	1							
	3								

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	B ArtSchG									
	2	Anzahl				Anzahltyp					
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht					
	4	Methode				Verhalten					
	5	Nachweis									
	4										
	5	adultes Tier/Imago									
Heuschrecken											
Chorthippus brunneus (Brauner Grashüpfer)	1										
	2	1									
	3					weiblich					
	4										
	5	adultes Tier/Imago									
Pseudochorthippus parallelus (Gemeiner Grashüpfer)	1										
	2	3									
	3					beide Geschlechter					
	4										
	5	adultes Tier/Imago									
Leptophyes punctatissima (Punktierte Zartschrecke)	1										
	2	1									
	3					weiblich					
	4										
	5	adultes Tier/Imago									
Omocestus viridulus (Bunter Grashüpfer)	1						V				
	2	1									
	3										
	4					Reviergesang/rufende Männchen					
	5	adultes Tier/Imago									
Pholidoptera griseoptera (Gewöhnliche Strauchschrecke)	1										
	2	3									
	3										
	4					Reviergesang/rufende Männchen					
	5	adultes Tier/Imago									

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39718
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 41
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2930,482
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Grasnelkenflur (2000)	Biotoptyp	TMA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein